

Resurrection Life of Jesus Church

WIE MAN UNTER ALLEN UMSTÄNDEN WIRKSAM IST

RLJ-972-DE

JOHN S. TORELL

10. APRIL 2005

TEIL 7B: DAS VERSAGEN IN DER WÜSTE

NACHTRÄGLICHE EINSICHT IST VERGEBLICH

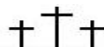
Wenn wir in der Geschichte auf ein Ereignis zurückschauen, das etwa 4.000 Jahre zurückliegt, ist es offensichtlich, dass Gott jedes Ereignis für die Israeliten geplant hatte. Doch wir müssen uns in Erinnerung rufen, dass das Volk mit Voranschreiten des Exodus genauso lebte wie wir heute: in der Gegenwart, ohne die Fähigkeit, in die Zukunft zu sehen. Das Volk Israel versäumte es, zurückzuschauen und die Hand Gottes auf seinem Leben zu sehen. Und die meisten Leute heute sind derselben Sache schuldig. **Richter 8:33-34; Psalm 77:11-20**

DIE KONSEQUENZ DER ABLEHNUNG GOTTES

Es ist extrem wichtig, dass der gläubige Christ versteht, dass Gott gnädig und liebevoll ist; doch wenn wir seine Liebe immer wieder zurückweisen kommt ein Tag der Abrechnung. **Hebräer 3:7-19**

DIE LETZTE PRÜFUNG DER ERWACHSENEN AUS ÄGYPTEN

- Gott wollte alle Menschen, die er aus Ägypten befreit hatte, in das Verheißene Land bringen, doch sie mussten zuerst einen *Glaubenstest* bestehen! **4. Mose 13:1-3; 16-25**
- Als die Leiter der zwölf Stämme zurückkamen brachten sie schlechte Nachrichten mit. **4. Mose 13:26-33**
- Nur ein Mann, Kaleb, glaubte an Gott. **Vers 30**
- Nachdem die Israeliten die schlechte Nachricht gehört hatten löste sich all ihr Glaube an Gott auf und sie wurden zornig und grollend gegen Gott und Mose. **4. Mose 14:1-4**
- Noch nicht einmal Mose konnte sie in ihrem Unglauben und Zorn beruhigen. **Verse 5-9**
- Sie hatten genug von Gott und wollten Mose töten. **Vers 10**
- Gott hatte genug. Er würde sie alle töten. **Verse 11-12**
- Mose trat für das Volk ein. **Verse 13-19**
- Gott vergab ihnen, doch es war ihnen versagt, in das Land Kanaan einzuziehen. Alle, die 20 Jahre und älter waren, wurden wegen ihres Unglaubens dazu verurteilt, die nächsten 40 Jahre in der Wüste umherzuwandern und dann zu sterben. **Verse 20-37**



- ❑ Nur Josua und Kaleb wurden von diesem Urteil ausgenommen und durften das Verheißene Land einnehmen. **Vers 38**
- ❑ Als die Israeliten das Urteil hörten waren sie bekümmert! Doch es war zu spät. Ihre Chance, das Verheißene Land einzunehmen, war für immer vertan! Sie versuchten, Buße zu tun, doch Gott weigerte sich, das zu akzeptieren! **Verse 39-41**
- ❑ Die Menschen versuchten in eigener Kraft, in das Verheißene Land einzuziehen, und scheiterten, was dazu führte, dass viele von ihnen starben. **Verse 42-45**

Wo bist du auf der Straße des Lebens? Johannes 6:60-71

Hast du ein Ohr, um zu hören?